

PRESSESPIEGEL

Fr., 07.11.2025



FREITAG 7.11.2025

KOSTENLOS

NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSELVon A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.deNORDERNEYER
BRAUHAUS
WO MAN NICHT NUR TRINKT

LOKAL TRINKEN – GLOBAL HANDELN

Brauhalle

täglich ab 12 Uhr bis 18 Uhr
im Gewerbegebiet 18

Altes Brauhaus

So-Do 16 Uhr bis 23 Uhr

Fr-Sa 16 Uhr bis 24 Uhr
Damenpfad 5

NORDERNEYER MORGEN

Von der Insel für die Insel
Anzeigen: 04932-99 18 99Maler- und
Fußbodenarbeiten

Ausführung sämtlicher

Maler- und Fußbodenarbeiten

Norderney – Heinrichstraße 6-7
Büro: 840 59 43

Unten links

Wenn ich schon mit dem Gedanken spiele, extra viele Onlinebestellungen loszuschicken und dann die Pakete alle auf der Fensterbank zu stapeln, damit es nicht so zieht, dann ist es vielleicht doch langsam Zeit für den Wollpulli. Die Aktion lässt sich natürlich super mit dem Geschenkekauf für Weihnachten kombinieren.

Hegering bei der Hirschrettung



Ein Damhirsch hatte sich im Zaun verfangen und wäre ohne den beherzten Einsatz des Hegerings dort verendet. Foto: Privat

Norderney – Wenn auf Norderney die Hirschbrunft ihren Höhepunkt erreicht, sind die Mitglieder des Hegerings besonders aufmerksam. Mehrfach mussten die Jäger in den vergangenen drei Wochen ausrücken, um in Not geratene Tiere zu befreien.

Einer der jüngsten Einsätze spielte sich auf einer Weide im Osten der Insel ab. Ein Hirsch hatte sich dort im Zaun verfangen. Die Drähte hatten sich in seinem Geweih derart verknotet, dass er sich nicht mehr selbst aus der misslichen Lage befreien konnte. „Hier ist immer schnelle Hilfe mit mehreren Leuten nötig“, berichtete der stellvertretende Hegeringleiter Klaus Harms: „Das kann man nicht alleine machen.“ Zu stark sind die Damhirsche. Zu fünft musste das Tier festgehalten werden, um den Absperrdraht zu durchtrennen und den Hirsch damit aus der lebensbedrohlichen Situation zu befreien. Hier ging am Ende alles gut. Aber das geht nicht

immer so glimpflich aus.

So hatten sich zwei Tiere wenige Tage zuvor während eines Kampfes ineinander verkeilt und konnten sich nicht mehr voneinander trennen. Oft hängen Reste von Fischernetzen oder Plastik im Geweih, was die Lage für die Tiere zusätzlich erschwert. Die Tiere sind in der Brunft besonders angriffslustig und stehen unter großem Stress: „Das macht die Befreiung noch schwieriger“, erklärte Harms. In diesem Fall kam für eines der beiden Tiere jede Hilfe zu spät: „Bis auf dieses Tier konnten wir in den vergangenen Wochen alle retten“, berichtete Harms weiter. Die Jäger sind aktuell besonders gefordert, denn jede Rettung bedeutet für die Beteiligten ein gewisses Risiko. „Es ist wirklich toll, dass viele (Hegeringmitglieder) bereitstehen und anpacken: „Denn dann muss alles sehr schnell gehen“, sagte Harms.

>> Mehr dazu auf Seite 2



Jan Weer meent:

Die Sonne kann noch so schön strahlen - wenn der Nebel sich nicht verzieht, bleibt alles Grau in Grau, aber möglicherweise immerhin trocken. Elf Grad und leichter Südwind machen das Ganze auch nicht schöner. **Hochwasser** ist heute um 12.11 Uhr, **Niedrigwasser** um 6.13 + 18.37 Uhr. **Wassertemperatur**: 10 Grad. **SA**: 7.42 Uhr; **SU**: 16.46 Uhr

Was liegt an?

www.nomo-norderney.de

@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

7. November

10 bis 12.30 Uhr + 16 bis 18 Uhr,
Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

10 bis 12 Uhr, Hebammen-Eltern-treff, AWO-Räume im Wilhelm-Augusta-Haus, Marienstr.

10.30 Uhr, Führung durch den Enkel, Poppe Folkerts wird 150, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b (8 €/4 €)

11 bis 17 Uhr, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b

15 bis 16 Uhr, Musizieren mit der Veehharfe, Leihstischharfen vorhanden, Hol di Toi, Gartenstr. 58a

16.30 Uhr, Ladies Walk - Spaziergang unter Frauen, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treffpunkt: vor dem Badehaus

16.45 Uhr, Ney-Kids-Treff Spiele und Aktionen für und mit der ganzen Familie, Ev. Genezareth-Kapelle, Benekestr.

Ansonsten

Badehaus Norderney, Spa & Sauna
9.30 bis 20.30 Uhr, Spaßbad 9.30 bis 18 Uhr

NORDERNEYER MORGEN Unsere Öffnungszeiten

Mo.-Do. 9.30 bis 13.00 Uhr
15.00 bis 17.00 Uhr
Fr. 9.30 bis 13.00 Uhr

Winterstr. 6, 26548 Norderney
Telefon: 04932-991899
info@norderneyer-morgen.de

Norderneyer Badezeitung

Amtliche Zeitung der Stadt und des Nordseeheilbades Norderney

Gegründet 1868

Freitag, 7. November 2025

Einzelverkaufspreis 1,30 Euro / Nr. 299

Heute  11° Morgen  11°
30% Regenwahrscheinlichkeit Südost Stärke 2
HOCHWASSER NORDERNEY
07. Nov.: 12.16 Uhr --- 00.36 Uhr
08. Nov.: 13.06 Uhr 00.36 Uhr

LEUCHTFEUER

Kladdkaka

Schokoladenkuchen-Fans aufgepasst und mitgemacht. Den heutigen Tag sollte man sich gut merken. Zumindest, wenn es nach unseren schwedischen Nachbarn geht. Denn deren kulinarischer Rahmenkalender listet dieses Datum als nationalen Tag des Kladdkaka. Kladdkaka ist eine super leckere Variante des Schokoladenkuchens.

VOR 25 JAHREN

Aufgegeben

Der Dehoga Norderney verzichtet auf die Berufung gegen eine Entscheidung des Landgerichts Aurich, nach der es dem Staatsbad erlaubt ist, ein eigenes Gastgeberverzeichnis herauszugeben. Noch im Jahr zuvor hatten Dehoga und Staatsbad ein gemeinsames Magazin veröffentlicht.

VOR 50 JAHREN

Fertighaus

Die Fertighäuser auf Norderney mehren sich. Jüngstes Beispiel für ein Haus von der Stange ist der Neubau der Molke-Regenossenschaft Norden im Herrenpfad. Ein 60-Tonnen-Kran montierte im Beisein vieler Schaulustiger die einzelnen Elemente zu einem Wohn- und Geschäftsblock.

ÜBER UNS

Norderneyer Badezeitung
Stellmacherstraße 14
26506 Norden

Die Norderneyer Badezeitung erscheint werktäglich.

Die Norderneyer Badezeitung erreichen Sie unter
Telefon 04931/925-0
Telefax 04931/925-307
Redaktion 04931/925-230
E-Mail: norderney@skn.info
Abo-Service: 04931/925-555
Anzeigen-Service: 04931/925-150



40 Jahre – Ein Turnier schreibt Geschichte

Jede Menge Freizeitkicker, Nachwuchstalente und ein Fest für die ganze Familie

NORDERNEY Das Neujahrsfußballturnier für Freizeitkicker feiert am 2. und 3. Januar sein 40. Jubiläum. Zum runden Geburtstag erwartet die Besucher in der Sporthalle an der Mühle wieder ein besonders abwechslungsreiches Programm: Neben dem traditionellen Erwachsenenturnier treten auch die Nachwuchsteams bei den U11- und U15-Wettbewerben an. Zwei Tage voller spannender Spiele, sportlicher Leidenschaft und echtem Teamgeist sind garantiert. Wie jedes Jahr sorgt die

hochwertige Tombola mit vielen attraktiven Preisen für zusätzliche Spannung neben dem Spielfeld. Auch für das leibliche Wohl wird selbstverständlich bestens gesorgt. Die letztjährige Siegermannschaft „Bolzplatzkinder“, die bei der vergan-

genen Ausgabe erstmals angetreten und gleich den Titel geholt hatte, steckt bereits mitten in den Vorbereitungen für die diesjährige Ausrichtung des Events. Anmeldungen für die Mannschaften sind ab sofort bis zum 31. Dezember bei Surf & Fa-

shion in der Strandstraße möglich. Der abschließende Höhepunkt wird am Sonntagabend mit der großen Turnierparty und Siegerehrung im Bootshaus gefeiert. Eintrittsbänder sind während des Turniers in der Sporthalle erhältlich.

Ein Bienenstich voller Spannung

Ein unterhaltsamer Abend mit Krimi, Musik und Spenden für Norderneyer Jugendprojekte

Der Weiße Saal im Conversationshaus war gut gefüllt, die Stimmung prächtig: Beim diesjährigen Stiftermahl der Bürgerstiftung Norderney erlebten die Gäste einen unvergesslichen Abend voller Spannung, Musik und Begegnungen.

Der Bienenstich hat es wirklich in sich

Unter dem Motto „Dieser Bienenstich war vergiftet“ lud ein Hamburger Theater-Ensemble zu einem unterhaltsamen Krimidinner ein. Zwischen den Gängen eines exquisiten Menüs entspann sich ein turbulentes Verwirrspiel aus Rätseln, Intrigen und viel Humor – immer wieder durchsetzt von musikalischen Einlagen. Das Ensemble begeisterte das Publikum nicht nur schauspielerisch, sondern auch mit schwingvollen Interpretationen bekannter Rock- und Popklassiker. Bei dem Theater ik's handelt es sich um ein mobiles Event-Thea-



Der Angstschweiß stand so manch einem Gast beim Stiftermahl ins Gesicht geschrieben.

Foto: privat

ter aus Hamburg, das mit Live-Auftritten seit 30 Jahren deutschlandweit unterwegs ist und das Publikum begeistert. Das Repertoire umfasst Krimi-Comedy-Dinner, Walkacts, Unternehmenseinrichtungen für Firmen und Sketche mit skurrilen Figuren.

Die kurzweilige Mischung aus Theater, Musik und fei-

nem Essen sorgte auf Norderney für beste Stimmung und zahlreiche Lacher. Gleichzeitig stand der Abend natürlich auch ganz im Zeichen des guten Zwecks: Alle Einnahmen kommen vier Norderneyer Einrichtungen zugute, die sich für Kinder und Jugendliche auf der Insel engagieren – den Inselstrolchen,

dem Fiertorn, dem Skatverein Norderneyer Buben und dem Kindergarten am Kap. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den vielen Norderneyer Betrieben, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Für kulinarische Vielfalt und gute Getränke sorgten im Weißen Saal des Conversationshauses das

Norderneyer Brauhaus, Wein & Friends, Getränke Ahlers, Familie Brune, das Hotel Ennen, die Fleischerei Deckena und Matthias Möckel. Nur durch dieses Engagement und die Großzügigkeit sind solche Abende möglich, und damit auch die nachhaltige Förderung vieler gemeinnütziger Projekte auf der Insel.

Supermond über der Weißen Düne

Der Mond über der Insel ist derzeit supergroß. Der Vollmond in der ersten Novemberdekade wird auch sogenannter Supermond tituliert, weil er nur rund 356.400 Kilometer von der Erde entfernt seine Bahnen zieht. Normalerweise ist der Mond bei Vollmond mehr als 400.000 Kilometer von der Erde entfernt. Bestens erleuchtet war daher auch die Plattform am Strand der Weißen Düne.

Unter Druck

NORDERNEY Nach nur einem Sieg aus den letzten acht Spielen rutschten die Norderneyer Fußballer in der Ostfriesenliga auf den 14. Tabellenplatz ab. Am Samstag empfangen die absteiggefährdeten Insulaner um 14 Uhr den Tabellensechsten VfL Fortuna Veenhusen. Mit Torjäger Wilke Ammermann verfügt der VfL über einen der gefährlichsten Torjäger der Liga. Aufseiten des TuS fehlen Deniz Cömertpay und Tom Hahnen beide gesperrt, Raoul Lacalandra weilt im Urlaub, Marcin Bednarczyk und Lutz Maschmeier fehlen langzeitverletzt.

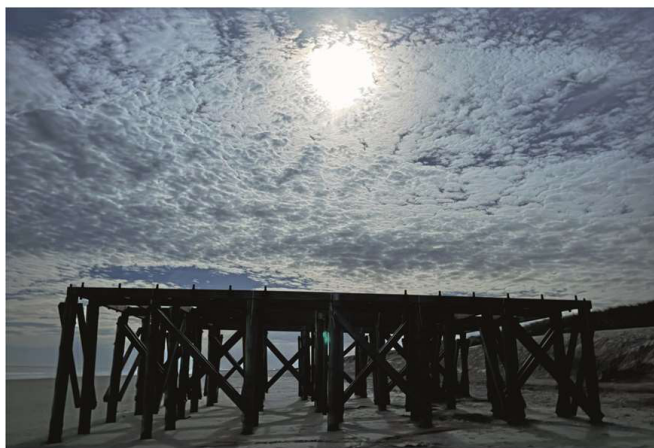


Foto: Neun

HEUTE

WASSER-QIGONG Das Wasser-Qigong ist eine sanfte Bewegungsform aus China, die Körper und Geist in Einklang bringen soll. Der Kurs findet immer freitags um 8.45 Uhr in der Wasserebene statt und wird von Manuela Kansy geleitet.

FÜHRUNG Ab 10.30 Uhr führt Hayo Moroni, Enkel des Malers Poppe Folkerts, durch die Jubiläumsausstellung zum 150. Geburtstag des Künstlers im Bademuseum. Gezeigt werden rund 120 Gemälde, darunter kraftvolle Seestücke, stimmungsvolle Landschaften sowie charakteristische Porträts. Ergänzt wird die Schau durch Zeichnungen, Lithografien und Radierungen, die das breite Spektrum der künstlerischen Ausdruckskraft des Malers verdeutlichen. Die Führung stellt nicht nur das künstlerische Werk in den Fokus, sondern beleuchtet auch die Persönlichkeit des Malers, seine tiefe Verbundenheit mit Norderney sowie seine bis heute sichtbaren Spuren im Stadtbild – vom Stadtwappen bis zur Insellage. Eintritt: acht Euro.

Dinner mit Lesung

NORDERNEY Die Autorin und Podcasterin Chris Warnat liest am Sonntag um 19 Uhr in der Marienhöhe aus ihrem Debüthriller „Fünfzehn Sekunden“. Die Lesung wird kombiniert mit einem Dreigänge-Menü und kostet 59 Euro. Reservieren kann man unter info@marienhoehe.norderney.de.

Freundeskreis Kadeba sichert Hilfe

Überwältigende Spendenbereitschaft und Kirchenzuschuss ergibt Rekordsumme

NORDERNEY Seit vielen Jahren schon unterstützt der Norderneyer Freundeskreis Kadeba Hilfsprojekte im Ort Kadeba (Kediba) im Südsudan. In diesem Jahr wurde nun im Zeitraum zwischen März und Anfang November jede eingehende Spende von der evangelischen Landeskirche Hannover bezuschusst, und zwar mit 50 Cent pro gespendetem Euro. Zunächst galt dieses Prozedere bis zu einem Gesamtzuschuss von 10 000 Euro; als aber hohe Spendeneingänge verzeichnet wurden, verdoppelte die Landeskirche noch Ende September ihre zugesagte Höchstsumme auf 20 000 Euro. Für den Freundeskreis, der bis dahin knapp 30 000 Euro gesammelt hatte – insbesondere durch den Sponsorenlauf der Norderneyer Schulen – lautete nun die neue Zielmarke 40 000 Euro, um den Zuschuss der Landeskirche voll ausschöpfen zu können.

Dieses Ziel wurde erfreulicherweise übertroffen: In den vergangenen acht Monaten sind genau 40 750,52 Euro eingegangen. Zu dieser Summe kommen nun also noch die 20 000 Euro der Landeskirche hinzu.

Neben dem Sponsorenlauf der Norderneyer Schulen im Mai, der allein 12 048 Euro erbrachte, haben Erlöse des Handarbeitsteams der Kirchengemeinde, Spenden, die anlässlich von Konzerten und beim Gemeindefest gegeben wurden, eine Spende des Inselchores, Gottes-



Ein Bild aus dem März diesen Jahres, das in der Nähe von Kadeba aufgenommen wurde. Rechts erkennt man Canon Sylvester Kambaya, der zusammen mit Jugendlichen am Lake Reri war. Sylvester Kambaya leitet die Partnerorganisation EPF. Foto: privat

dienstkollekten auch im Kirchenkreis Norden und sehr viele Einzelspenden von der Insel und von außerhalb zu diesem tollen Erfolg beigetragen.

Der Freundeskreis bedankt sich an dieser Stelle bei allen, die sich beteiligt haben.

Baumaterialien und Seminare werden davon mitfinanziert

Die Freude ist bei den Partnerinnen und Partnern im Südsudan groß. Baumaterialien für einen Schulbau

sowie Seminare zur Überwindung traumatischer Erfahrungen und zur Versöhnung in der krisengeschüttelten Region werden davon finanziert. Auch eine Hebammenstelle im örtlichen Geburtshaus kann auf diese Weise gesichert werden.

Außerdem werden die Spenden für Nothilfe verwendet, da die Ernährungslage angespannt ist. Denn zusätzlich zu den Beeinträchtigungen durch die Regenzeit hat die schwierige Sicherheitslage negative Auswirkungen auf die Ernte. Ambrose Kambaya, der

Kontaktmann vor Ort, schrieb Mitte September: „Letzte Woche kam es auf dem Weg nach Kadeba zu Spannungen zwischen der SSPDF, den Regierungstruppen und den SPLA-IO-Truppen, die jedoch entschärft werden konnten. Die verängstigten Bürger hatten ihre Häuser verlassen, sind aber inzwischen zurückgekehrt. Die Gebete unserer Freunde und das Eintreten für Frieden im Südsudan haben oberste Priorität.“

Der verlässliche Kontakt zueinander ist für beide Seiten in dieser bewährten Partnerschaft zwischen Norderney und Kadeba eine Bereicherung.

2011 wurde der Südsudan vom Sudan unabhängig nach jahrzehntelangem Bürgerkrieg. Die Hoffnung auf Frieden war groß – doch schon 2013 brach ein neuer Krieg aus, diesmal innerhalb des Südsudan. Ein Machtkampf zwischen verschiedenen Volksgruppen, bei dem es um ethnische Spannungen, Kontrolle und Misstrauen und gebrochene Versprechen bei Friedensverhandlungen geht.

Zwar gab es 2018 ein Friedensabkommen, aber dieser Frieden ist brüchig und es kommt immer wieder zu Kämpfen. Die Folgen für die Bevölkerung sind mannigfaltig und Millionen mussten fliehen. Viele leiden unter Hunger, Gewalt und Armut und Schulen, Krankenhäuser und Infrastruktur wurden zerstört.

NOTDIENSTE

APOTHEKE

Von Freitag, 7. Nov., 8 Uhr, bis Freitag, 14. Nov., 8 Uhr

PARK-APOTHEKE

Adolfsreihe 2,
Telefon: 04932/92870

ARZT AM 8. NOVEMBER

Dr. Martyniak, Adolfsreihe 2
Telefon: 04932/404

ARZT AM 9. NOVEMBER

Dr. Huwe, Adolfsreihe 2
Telefon: 04932/927083

BEILAGEN

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen:

Penny, Netto, Rossmann und Inselmarkt Kruse.

Wir bitten um Beachtung.

IMPRESSUM

Norderneyer Badezeitung

Verlegerin: Charlotte Basse

Chefredaktion: Heidi Jansen (he)

Lokalredaktion:

Sven Bolde (bos)

Jörg Valentin (ja)

Mantelredaktion:

Burkhard Ewert und Louisa Riepe

Anzeigenleitung: Sabrina Hamphoff

Vertriebsleitung: Benjamin Oldewurtel

Druck: A. Berg Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG

Für unerwartet eingelangte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Anzeigenpreise für 68 des Ostfriesen-Kuriers vom 1. Januar 2025: Anzeigenannahmefrist: zwei Tage vor Erscheinen, 17 Uhr. Beleggeld monatlich 2750 Euro auf der Insel inkl. Zustellgebühr und MwSt; monatlich 2750 Euro bei Postzustellung auf dem Festland inkl. Zustellgebühr und MwSt. E-Paper only 1950 Euro, E-Paper on Top 700 Euro. Abbestellungen schriftlich bis zum 20. Tag des Monats beim Verlag. Im Falle höherer Gewalt, bei Betriebsstörungen, bei fremden Eingriffen in die Produktion oder bei Störungen des Betriebs durch Arbeitskampf besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung beziehungsweise Kürzung des Beleggeldes.

Verlag: SDN Druck und Verlag GmbH & Co. KG

Stellmansstr. 14

26506 Norden

Telefon: (04931) 925-0

E-Mail: norderney@sdn.info

Redaktion: (04931) 925-230

- Fax: (04931) 925-307

Anzeigen: (04931) 925-150

- Fax: (04931) 925-126

E-Mail: norderney@sdn.info

Anzeigen Ansprechpartner:

Lars Rieche 01517440404

Vertrieb: (04931) 925-555

- Fax: (04931) 925-292

- E-Mail: aboservice@sdn.info

Internet: www.norderneyer-badezeitung.de

Ihr Team für Ihre Immobilie!

Osterstraße 9
26506 Norden

0 49 31 - 93 65 50
www.edenwiske.de

EDEN & WISKE
IMMOBILIEN

Griechen in der Antike	Salz der Salpetersäure	langgestreckte Meeresbucht	alter Seemann (ugs.)	deutsche Vorsilbe	belg. Ardennenheilbad	Land-schaft im Norden Borneos	Tiber-Zufluss	Substanz der Gene (engl.)	Fremd-wortteil: funt	eine der Cook-Inseln	widerlich finden, sich vor etwas ...	Blut-adern	dt. Kirchen-reformer † 1855	poetisch: künft	englisch: Ende	Vorname des Autors Hesse †	Ägyptischer Sonnengott	
bekösti-gen	Teil Inner-asiens	Berg-werks-betriebe	ind. Fürstin-titel	Kräuter-pflanzen	an-feuch-ten	Ausruf des Erstaunens	rheini-sche Witz-figur	Ruf, Ansehen	un-gemein	Fremd-wortteil: unter-halb	nieder-trächtig	amerik. Groß-raum-flugzeug	beschaf-fen	Stadt im Burgen-land	kosten-lose Ware	schmerz-haft: US-Soldaten	englischer Komiker (Mr. ...)	Körper-stellung
poli-tischer Fana-tiker	Frauen-name	US-Sängerin, Lady ...	poetisch: Märchen	erforder-liche Menge	englisch, span.: mich, mir	chem. Zeichen für Arsen	Pro-gram-mier-sprache	Hinter-grund-bericht	osteuro-päische Haupt-stadt	Um-gangs-sprache	ein Teil-bereich der Kirche	Apfel-wein (franz.)	latei-nisch: Göttin	einhei-misches Raub-tier	Initialen Spiel-bergs	heftiges Ringen	Staat in Nahost	europ. TV-Sa-telliten-system
Jubel-weiße im Stadion (La ...)	göttlicher Held der indischen Sage	Blume mit gelben Blüten	Flüssig-keits-maß (Abk.)	voraus-gesetzt, falls	gleich-falls	englisch: neu	Bestand-teil der Acker-erde	Halbton unter G	japanische Münze	resolut	Stadt in Letland	Tier im Eismeer	eine Pflanze	märki-sches Adelsgeschlecht	Gattin des Gottes Thor	besitz-anzei-gendes Fürwort	spenden	englisch: Schnee

LEBENS

WASSER-QIGONG Das Wasser-Qigong ist eine sanfte Bewegungsform aus China, die Körper und Geist in Einklang bringen soll. Der Kurs findet immer freitags um 8.45 Uhr in der Wasserebene statt und wird von Manuela Kansy geleitet.

FÜHRUNG Ab 10.30 Uhr führt Hayo Moroni, Enkel des Malers Poppe Folkerts, durch die Jubiläumsausstellung zum 150. Geburtstag des Künstlers im Bademuseum. Gezeigt werden rund 120 Gemälde, darunter kraftvolle Seestücke, stimmungsvolle Landschaften sowie charakteristische Porträts. Ergänzt wird die Schau durch Zeichnungen, Lithografien und Radierungen, die das breite Spektrum der künstlerischen Ausdruckskraft des Malers verdeutlichen. Die Führung stellt nicht nur das künstlerische Werk in den Fokus, sondern beleuchtet auch die Persönlichkeit des Malers, seine tiefe Verbundenheit mit Norderney sowie seine bis heute sichtbaren Spuren im Stadtbild – vom Stadtwappen bis zur Inselflagge. Eintritt: acht Euro.

Dinner mit Lesung

NORDERNEY Die Autorin und Podcasterin Chris Warnat liest am Sonntag um 19 Uhr in der Marienhöhe aus ihrem Debüthriller „Fünfzehn Sekunden“. Die Lesung wird kombiniert mit einem Dreigänge-Menü und kostet 59 Euro. Reservieren kann man unter info@marienhoehe.norderney.de.

KONTAKT

Sven Bohde 04931/925-345
Jörg Valentin 04931/925-346

40 Jahre – Ein Turnier schreibt Geschichte

Jede Menge Freizeitkicker, Nachwuchstalente und ein Fest für die ganze Familie

NORDERNEY Das Neujahrsfußballturnier für Freizeitkicker feiert am 2. und 3. Januar sein 40. Jubiläum. Zum runden Geburtstag erwartet die Besucher in der Sporthalle an der Mühle wieder ein besonders abwechslungsreiches Programm: Neben dem traditionellen Erwachsenenturnier treten auch die Nachwuchsteams bei den U11- und U15-Wettbewerben an. Zwei Tage voller spannender Spiele, sportlicher Leidenschaft und echtem Teamgeist sind garantiert. Wie jedes Jahr sorgt die

hochwertige Tombola mit vielen attraktiven Preisen für zusätzliche Spannung neben dem Spielfeld. Auch für das leibliche Wohl wird selbstverständlich bestens gesorgt. Die letztjährige Siegermannschaft „Bolzplatzkinder“, die bei der vergan-

genen Ausgabe erstmals angetreten und gleich den Titel geholt hatte, steckt bereits mitten in den Vorbereitungen für die diesjährige Ausrichtung des Events. Anmeldungen für die Mannschaften sind ab sofort bis zum 31. Dezember bei Surf & Fa-

shion in der Strandstraße möglich. Der abschließende Höhepunkt wird am Sonnabend mit der großen Turnierparty und Siegerehrung im Bootshaus gefeiert. Eintrittsbänder sind während des Turniers in der Sporthalle erhältlich.

Ein Bienenstich voller Spannung

Ein unterhaltsamer Abend mit Krimi, Musik und Spenden für Norderneyer Jugendprojekte

Der Weiße Saal im Conversationshaus war gut gefüllt, die Stimmung prächtig: Beim diesjährigen Stiftermahl der Bürgerstiftung Norderney erlebten die Gäste einen unvergesslichen Abend voller Spannung, Musik und Begegnungen.

Der Bienenstich hat es wirklich in sich

Unter dem Motto „Dieser Bienenstich war vergiftet“ lud ein Hamburger Theater-Ensemble zu einem unterhaltsamen Krimidinner ein. Zwischen den Gängen eines exquisiten Menüs entspann sich ein turbulentes Verwirrspiel aus Rätseln, Intrigen und viel Humor – immer wieder durchsetzt von musikalischen Einlagen. Das Ensemble begeisterte das Publikum nicht nur schauspielerisch, sondern auch mit schwingvollen Interpretationen bekannter Rock- und Popklassiker. Bei dem Theater ik's handelt es sich um ein mobiles Event-Thea-



Der Angstschweiß stand so manch einem Gast beim Stiftermahl ins Gesicht geschrieben.

Foto: Privat

ter aus Hamburg, das mit Live-Auftritten seit 30 Jahren deutschlandweit unterwegs ist und das Publikum begeistert. Das Repertoire umfasst Krimi-Comedy-Dinner, Walkacts, Unternehmensevents für Firmen und Sketche mit skurrilen Figuren.

Die kurzweilige Mischung aus Theater, Musik und fei-

nem Essen sorgte auf Norderney für beste Stimmung und zahlreiche Lacher. Gleichzeitig stand der Abend natürlich auch ganz im Zeichen des guten Zwecks: Alle Einnahmen kommen vier Norderneyer Einrichtungen zugute, die sich für Kinder und Jugendliche auf der Insel engagieren – den Inselstrolchen,

dem Fiertorn, dem Skatverein Norderneyer Buben und dem Kindergarten am Kap. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den vielen Norderneyer Betrieben, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Für kulinarische Vielfalt und gute Getränke sorgten im Weißen Saal des Conversationshauses das

Norderneyer Brauhaus, Wein & Friends, Getränke Ahlers, Familie Brune, das Hotel Ennen, die Fleisgerei Deckena und Matthias Möckel. Nur durch dieses Engagement und die Großzügigkeit sind solche Abende möglich, und damit auch die nachhaltige Förderung vieler gemeinnütziger Projekte auf der Insel.

Freundeskreis Kadeba sichert notwendige Hilfe

Überwältigende Spendenbereitschaft und Kirchenzuschuss ergibt Rekordsumme

NORDERNEY Seit vielen Jahren schon unterstützt der Norderneyer Freundeskreis Kadeba Hilfsprojekte im Ort Kadeba (Kediba) im Südsudan. In diesem Jahr wurde nun im Zeitraum zwischen März und Anfang November jede eingehende Spende von der evangelischen Landeskirche Hannover bezuschusst, und zwar mit 50 Cent pro gespendetem Euro.

Zunächst galt dieses Prozedere bis zu einem Gesamtzuschuss von 10.000 Euro; als aber hohe Spendeneingänge verzeichnet wurden, verdoppelte die Landeskirche noch Ende September ihre zugesagte Höchstsumme auf 20.000 Euro. Für den Freundeskreis, der bis dahin knapp 30.000 Euro gesammelt hatte – insbesondere durch den Sponsorenlauf der Norderneyer Schulen – lautete nun die neue Zielmarke 40.000 Euro, um den Zuschuss der Landeskirche voll ausschöpfen zu können. Dieses Ziel wurde erfreulicherweise übertroffen: In den vergangenen acht Monaten sind genau 40.750,52 Euro eingegangen. Zu dieser Summe kommen nun also noch die 20.000 Euro der Landeskirche hinzu.

Neben dem Sponsorenlauf der Norderneyer Schulen im Mai, der allein 12.048 Euro brachte, haben Erlöse des Handarbeitsteams der Kirchengemeinde, Spenden, die anlässlich von Konzerten und beim Gemeindefest gegeben wurden, eine Spende des Inselchores, Gottesdienstkollekten, auch im Kirchenkreis Norden und sehr viele Einzelspenden von der Insel und von außerhalb zu diesem tollen Erfolg beigetragen.

Der Freundeskreis bedankt sich an dieser Stelle bei allen, die sich beteiligt haben. Die Freude ist bei den Partnerinnen und Partnern im Südsudan groß. Baumaterialien für einen Schulbau sowie Seminare zur Überwindung traumatischer Erfahrungen und zur Versöhnung in der krisengeschüttelten Region werden davon finanziert. Auch eine Hebammenstelle im Geburtshaus kann auf diese Weise gesichert werden.



Ein Bild aus dem März dieses Jahres, das in der Nähe von Kadeba aufgenommen wurde. Rechts erkennt man Canon Sylvester Kambaya, der zusammen mit Jugendlichen am Lake Peri war. Sylvester Kambaya leitet die Partnerorganisation EPF. Foto: privat

Außerdem werden die Spenden für Nothilfe verwendet, da die Ernährungslage angespannt ist. Denn zusätzlich zu den Beeinträchtigungen durch die Regenzeit hat die schwierige Sicherheitslage negative Auswirkungen auf die Ernte.

Ambrose Kambaya, der Kontaktmann vor Ort, schrieb Mitte September: „Letzte Woche kam es auf dem Weg nach Kadeba zu Spannungen zwischen der SSPDF, den Regierungstruppen und den SPLA-IO-Truppen, die jedoch entschärft werden konnten. Die verängstigten Bürger hatten ihre Häuser verlassen, sind aber inzwischen zurückgekehrt. Die Gebete unserer Freunde und das Eintreten für Frieden im Südsudan haben oberste Priorität.“

Der verlässliche Kontakt zueinander ist für beide Seiten in dieser bewährten Partner-

schaft zwischen Norderney und Kadeba eine Bereicherung.

2011 wurde der Südsudan vom Sudan unabhängig nach jahrzehntelangem Bürgerkrieg. Die Hoffnung auf Frieden war groß – doch schon 2013 brach ein neuer Krieg aus, diesmal innerhalb des Südsudan. Ein Machtkampf zwischen verschiedenen Volksgruppen, bei dem es um ethnische Spannungen, Kontrolle und Misstrauen und gebrochene Versprechen bei Friedensverhandlungen geht. Zwar gab es 2018 ein Friedensabkommen, aber dieser Frieden ist brüchig und es kommt immer wieder zu Kämpfen. Die Folgen für die Bevölkerung sind groß und Millionen mussten fliehen. Viele leiden unter Hunger, Gewalt und Armut und Schulen, Krankenhäuser und Infrastruktur wurden zerstört.